

Z590I Vision D Sonoma Panic - Ventura läuft

Beitrag von „lhanke28“ vom 7. Juni 2024, 20:42

Damit kein falscher Eindruck entsteht, ich habe Hochachtung vor der Arbeit von Schmocklord, was die Pflege und Aktualisierung von GitHub für diese MB betrifft. Das hat mir viele Stunden Arbeit erspart und so konnte ich eine OS Version nach der anderen schmerzfrei installieren. Leider ist nun Ende Gelände. Jeder Versuch der Installation von Sonoma 14.5 nach Phase1, egal ob aus Ventura heraus oder von USB Stick, endet der fällige Neustart, also Phase 2, nach wenigen Sekunden mit einer Kernel PANIC.

OC von 0.9.0 bis 1.0.0 alles durchprobiert. Bios F7, F8, F9 ebenfalls probiert immer das gleiche Ergebnis. Der einzige relevante Unterschied zur Hardware von Schmocklord, für eine i9 11900k CPU hat es bei mir nicht gereicht, ich habe NUR eine i5 11400F, also ohne iGPU, verbaut. Ich verstehe allerdings nicht nicht weshalb das nun bei Sonoma auf einmal relevant sein sollte. denn die es wird ja ohnehin auf eine Comer Lake? CPU gefaked. Die Lösung ist sicherlich simpel und ich werde mich möglicherweise ärgern, dass ich nicht selber darauf komme.

Beitrag von „Leemonade“ vom 7. Juni 2024, 22:14

Wenn von der Update die Rede ist dann muss SecureBootModel auf Disabled sein, um update durchzuführen. Wenn Panic

nach dem Update passiert dann ist was anderes und ich glaube keine wird dir, ohne weitere Info wie z.B. EFI oder was Panic selbst dazu sagt helfen

Beitrag von „lhanke28“ vom 7. Juni 2024, 22:40

ok. Update wäre noch eine Option, ich vermute aber auch in diesem Fall kommt bei ersten Neustart die KP. Aus Ventura heraus, damit meinte ich allerdings eine Neuinstallation auf eine vorher neu formatierte Partition. Selbstverständlich habe ich Secure Boot deaktiviert, sonst hätte der Neustart mit der KP überhaupt nicht funktioniert. Einen Foto von der KP kann ich

machen, soweit ich mir das aber angesehen habe, ist die Ursache zu dem Zeitpunkt schon durchgerollt.

Beitrag von „griven“ vom 8. Juni 2024, 08:34

Panicreport wäre hilfreich zudem vielleicht auch noch einige Details zur gewählten Konfiguration (welches Model (SMBIOS), wie sieht die EFI aus, wurden möglicherweise schon Anpassungen für einen ggf. vorzunehmenden Patch bzgl. einer WLAN Karte vorgenommen?). Im Bezug auf die Patches bzgl. WLAN ist ein gern gemachter Fehler das einbinden der IOSkywalkFamily.kext ohne das vorherige blocken der nativen zudem auch ein Fallstrick ist die Version der IOSkywalkFamily...

Beitrag von „lhanke28“ vom 8. Juni 2024, 09:22

Ich habe die Original EFIs, natürlich nur die Sonoma tauglichen, also ab OC 0.9.5, von Schmocklord alle durchprobiert. immer das gleiche Ergebnis, entweder Panic oder Bootschleife abhängig von der OC Version.

Im letzteren Fall, also Bootschleife, wird das mit dem Panic Report natürlich nichts.

Was richtig ist WLAN/BT ist noch die Originale, hat mich bisher nicht interessiert. SMBIOS ist MAcPro7.1.

Da werde ich mal in die OC Konfiguration (WLAN/BT)eingreifen, auch wenn das bisher nicht gestört hat. IOSkywalkFamily schaue ich mir an, hatte wohl bisher auch nicht gestört

Beitrag von „griven“ vom 8. Juni 2024, 10:00

Wenn Du bei Dir keine BCM WLAN Karte verbaut hast kannst Du in der config.plist die Einträge bzgl. der IOSkywalkFamily und IO80211FamilyLegacy unter Kernel -> ADD sowie den Eintrag bzgl. der IOSkywalkFamily unter Kernel -> Block entfernen bzw. deaktivieren...

Beitrag von „lhanke28“ vom 8. Juni 2024, 13:27

alles gemacht, weiterhin bootloop nach scheinbar erfolgreicher Installation. Ich werde jetzt Sonoma 14.4 probieren, ich habe da bezüglich 14.5 so einen bösen Verdacht. Grafik ist bei mir übrigens eine rx570 8gb, also eigentlich nichts Spektakuläres. Melde mich wieder.

..- hat nichts gebracht... bootloop nach 30 Minuten Installation - wie gehabt.

Beitrag von „Mieze“ vom 8. Juni 2024, 15:55

Als ich von Ventura direkt auf Sonoma 14.4 upgraden wollte, hatte ich ebenfalls das Problem. Letztlich konnte ich es lösen indem ich zunächst 14.2 installiert habe, um dann schrittweise 14.3.1 und später 14.5 zu installieren.

Beitrag von „lhanke28“ vom 8. Juni 2024, 16:06

[Mieze](#)

Na gut, dieser letzte Versuch tut mir nun auch nicht mehr weh. Also 14.2 war die Neuinstallation und 14.3.1 und 14.5 waren dann Updates im laufenden System?

Wenn es so läuft, schön, auch wenn es doch einiges über den Haufen wirft, was ich zu wissen/verstehen glaubte.

Aber um es nochmal zu erklären, ich wollte immer eine Neuinstallation also niemals das VEN,

MONT oder BSUR auf SONOMA upgraden. Dateien kann man kopieren aber auf Altlasten verzichte ich gerne.

Beitrag von „byebye123“ vom 8. Juni 2024, 16:09

Ich musste seit 14.3 für 14.4/14.4.1/14.5:

SecureBoot im Bios aus

SecureBootModel in der OC Config auf Disabled setzen

WLAN Kexte und BT Kexte disable

Dann das Update machen.

Ansonsten hatte ich einen Boot loop...

Wenn das Fertig ist wieder alles enablen aber auch die Kette aktuell halten.

Beitrag von „Mieze“ vom 8. Juni 2024, 16:10

[Zitat von lhanke28](#)

[Mieze](#)

Na gut, dieser letzte Versuch tut mir nun auch nicht mehr weh. Also 14.2 war die Neuinstallation und 14.3.1 und 14.5 waren dann Updates im laufenden System?

Ja, hat bei mir so funktioniert, wobei ich jedesmal mit Mist den Full-Installer geladen habe und dann als Upgrade über die laufende Installation drüber installiert habe.

SecureBootModel immer vor dem Upgrade auf Disabled setzen. Bluetooth war kein Problem bei mir und WLAN benutze ich auf dem Rechner nicht. Insofern habe ich mich auch nicht um WLAN gekümmert.

Beitrag von „lhanke28“ vom 9. Juni 2024, 11:33

Ich bin allen Hinweisen nachgegangen, also alles was mit secureboot zu tun hat in der OC config.plist ausgeknipst, unzählige NV-Ram Resets, Bios von F7 auf F8 und dann auf F9 gewechselt. Es bleibt beim Bootloop obwohl er in die GUI wechseln sollte anstatt neu zu starten. Ein altes 14.2 Sonoma war nicht mehr zu bekommen, das hat Apple nicht mehr auf den Servern. Suchen in meinen Archiven war mir zu mühevoll.

Ich habe nun eine frisches 14.5 Sonoma am Laufen, allerdings auf einem anderen Rechner installiert (Neuinstallation auf USB SSD). Läuft wie geschmiert auch mit den unmodifizierten OC Konfigurationen von Schmocklord (OC 0.9.5, OC 1.0.0)

Problem behoben aber nicht gelöst. Bin gespannt was passiert, wenn das nächste Sonoma Update ansteht. Dieses Board ist irgendwie merkwürdig bezüglich Hackintosh.

Beitrag von „Mieze“ vom 9. Juni 2024, 17:49

Die Ursache des Problems dürfte vermutlich weniger beim Board, als in der ursprünglichen Installation zu suchen sein.

Beitrag von „Mieze“ vom 10. Juni 2024, 13:07

Zu früh gefreut! Seit dem Update auf 14.5 bekomme ich eine Kernel Panic, wenn ich in Xcode anfange, Programmcode zu editieren. Ich liebe Apples Softwarequalität...



Werde wohl wieder zurück auf 14.3.1 wechseln, jedenfalls solange bis die ihre Probleme gelöst haben.

Edit: Gleiches Problem unter 14.3.1 🤔

Beitrag von „lhanke28“ vom 10. Juni 2024, 16:06

Gut, in Xcode mache ich nun gerade nichts aber mein fremdbestäubtes SON 14.5 läuft ohne Ausfälle. Aber wenn ich es richtig lese, genau das gleiche Board wie ich hast du nicht?! Oder zieht sich die Sonoma Problematik durch die ganze Z490 was auch immer von Gigabyte durch? So ein Theater habe ich bei Asus und MSI bei Sonoma 14.5 Neuinstallationen jedenfalls noch nicht erlebt.

Beitrag von „Mieze“ vom 10. Juni 2024, 17:19

Da bringst Du mich auf eine Idee. Ich habe 14.5 auf zwei Systemen laufen, aber nur auf dem Gigabyte-System gibt es das Problem mit Xcode:

Gigabyte Z490 Gaming X / Core i9 11900KF / 64GB RAM / Sapphire Radeon Nitro+ RX570 8GB / WD Blue SN570 1TB / macOS 14.5

MSI MPG Z490 Gaming Plus / Core i7 10700 / 32GB RAM / Samsung EVO 970 500GB / macOS 14.5

Auf beiden Systemen ist AppleVTD aktiviert. Bei MSI ging das problemlos, ohne einen DMAR-

Patch. Beim Gigabyte-Board musste ich dafür die DMAR patchen und das habe ich vor kurzem erst gemacht, konnte aber bei ersten Tests keine Probleme feststellen, allerdings ist Xcode die einzige Anwendung die tatsächlich mehr als 32GB RAM belegt. Ich werde heute Abend mal probieren die gepatchte DMAR wieder rauszunehmen.

PS: Googlen ergab, dass mein Xcode-Problem kein reines Hackintosh-Problem ist, sondern auch öfters auf Apple-Hardware auftritt.

Beitrag von „Mieze“ vom 10. Juni 2024, 20:45

[lhanke28](#) Die Vermutung war richtig. Nachdem ich die gepatchte DMAR rausgenommen und DisableIOMapper auf True gesetzt habe, geht auch Xcode wieder mit 14.5. Letztendlich bedeutet dies, dass AppleVTD mit dieser Kombination aus Board und Speicher unmöglich ist.



Aber wenigstens ist das Problem gelöst...